

Diözesantag Hospiz 2025: Hospiz ist Vielfalt

Respekt vor der Einzigartigkeit des Einzelnen als Grundhaltung in der Begleitung am Lebensende

Hospizliche Begleitung hat seit jeher den Menschen in seiner Einzigartigkeit im Blick. Sie richtet sich an der Solidarität mit und Teilhabe von Menschen in besonders vulnerablen Lebenssituationen in all ihrer Unterschiedlichkeit aus.

Die Dimensionen der Vielfalt menschlichen Lebens – sei es in Bezug auf ethnische Herkunft, Geschlecht, Behinderung, Religion/Weltanschauung, Alter, sexuelle Orientierung oder Identität – in ihrer Bedeutung für die Begleitung am Lebensende stehen beim Diözesantag Hospiz 2025 im Mittelpunkt.

In einem Mix aus Vorträgen, Betroffenenstatements und Praxisreflexionen werden Aspekte einer diversitätssensiblen Hospizarbeit diskutiert und vertieft.

Nummer

31225-001

Datum

13.05.2025

Zeit

10:00 - 15:00 Uhr

Ort

Maternushaus
Kardinal-Frings-Str. 1 - 3
50668 Köln

Zielgruppen

Ehren- und Hauptamtliche aus dem Bereich Altenhilfe und Hospizarbeit Ehrenamtlich Engagierte

Referent/in

Sabine Kern

Prof. Dr. Susanne Hirmüller

M.Sc. Palliative Care, Professorin Hebammenkunde
B.Sc.

Teilnehmende (max.)

300

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

18.00 €

Normaler Preis für Externe

18.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Ansprechpartner/in

Dr. Andrea Schaeffer

Verpflegung

Getränke und Snacks

Unterrichtsstunden

8